

Produktinformation

Liquidity Fragmentation Analytics LFA

Hintergrund

LFA besteht aus mehreren Anwendungen zur statistischen Analyse der Qualität von Geschäften an den europäischen Märkten. Unter dem Gesichtspunkt der besten Ausführung liegen der Analyse die Kriterien des besten Preises für den Anleger (Handelspreise) und der Kosten (Handelsgebühren) zugrunde.

Equiducts Angebot

Mit dem Start des neuen "Liquidity Fragmentation Analytics" Services weitet Equiduct das Angebot an datenbezogenen Dienstleistungen aus. Der neue LFA Service ergänzt das bereits bestehende VBBO Angebot.

Unsere neue Benchmark liefert wertvolle Informationen für:

- Buy Side
- Sell Side
- Presse
- Analysten
- Aufsichtsbehörden
- Compliance
- Emittenten

Der Service ist sowohl als Bericht in Diagrammform als auch als Arbeitsblatt für die kundenspezifische Analyse erhältlich. Der Anwender sieht:

- Wo Trades ausgeführt wurden
- Wo Trades ausgeführt werden sollten, um den besten Preis zu erzielen
- Welche Handelsplattformen Order Flow gewinnen, bzw. verlieren würden, wären der beste Preis und die niedrigsten Transaktionskosten erzielt worden
- Welcher finanzielle Vorteil mit der Ausführung zum besten Preis und den niedrigsten Transaktionsgebühren erzielt worden wäre
- Dass die Finanzbranche bisher noch keine passenden Smart Order Routing Lösungen entwickelt hat, die sicherstellen, dass ihre Kunden tatsächlich die beste Ausführung erhalten
- Dass Buy Side Kunden oftmals gar nicht bewusst ist, dass sie bessere Preise erzielen könnten

Passen Sie Ihren Bericht und die Rohdaten nach Ihren individuellen Vorgaben an

Produktinformation

Das Arbeitsblatt enthält Rohdaten, die vom Anwender zur Generierung maßgeschneiderter Abfragen verwendet werden können, so z.B. gefiltert nach:

- Index
- Größe der Trades
- Geografischer Region
- Branche
- Meistgehandelte Wertpapiere
- Zeitlichem Intervall (täglich, wöchentlich usw.)
- Grad der Fragmentierung

Equiduct archiviert diese Daten fortlaufend und plant, je nach Bedarf, weitere darauf basierende Produkte anzubieten.

Zuverlässige Quellen – Wo die Daten herkommen

Equiduct bezieht Realtime Datenströme direkt von seinem Ultra Low Latency Anbieter Fixnetix. Diese Daten dienen als Basis für die Berechnung unseres VBBO. Equiduct berechnete den VBBO zum Handelsstart für rund 500 Aktien, die an drei Heimatbörsen und vier MTFs (LSE, XETRA, EURONEXT, CHI-X, TURQUOISE, BATS, NASDAQ OMX) gehandelt werden. Seit Juli 2010 beläuft sich die Anzahl der handelbaren Titel auf über 1200. Sowohl die Anzahl der Aktien als auch die der Handelsplätze sollen in naher Zukunft erweitert werden.

Equiduct erhält alle ein- und ausgehenden Daten durch ein Low Latency (< 5 ms) High Frequency Netzwerk, das Höchstbelastungen von 500.000 Marktdaten-Aktualisierungen pro Sekunde unterstützen kann. Die Daten werden in Equiducts Tick Datenbank gespeichert, einer stabilen, hochmodernen Datenbank, die speziell für die Bedürfnisse von Börsenaktivitäten entwickelt wurde. Sie kann für das Back Testing, die Wiedergabe historischer Daten und zur Berechnung von Fragmentierung und Liquidität über verschiedene Zeiträume genutzt werden.

Equiducts Marktdaten erfüllen dieselben hohen Qualitätsstandards, die Equiduct als organisierter Markt auch an sein Handelssystem anlegt.

Distribution

Erstellen Sie Ihre eigene Analyse

Über 1200 Wertpapiere gehandelt auf:
LSE
Xetra
Euronext
Chi-X
Turquoise
BATS
NASDAQ OMX

Niedrige Latenzzeit Hochgeschwindigkeits-Netzwerk

Produktinformation

Equiduct versendet den LFA per Email und veröffentlicht regelmäßig Berichte auf der Webseite
<http://www.equiduct.de/marktdaten/lfa.asp>

Warum Pre-Trade Fragmentierung?

Equiduct bietet Informationen zur Pre-Trade Fragmentierung, basierend auf zwei der wichtigsten Kriterien für die beste Ausführung:

- Bester Preis: Der Vergleich der Preise von allen sieben Märkten findet gleichzeitig statt. Daher sind wir in der Lage Level 1 (einzelne Geschäfte) und Level 2 (Orderbuch) Preisdaten von allen relevanten Märkten zu vergleichen.
- Niedrigste Handelsgebühren.

Diese Daten können die Grundlage für ein tieferes Verständnis des Marktes bilden. So können sie von Banken zur Überprüfung ihrer Best Execution Policy genutzt werden und ihnen als Entscheidungshilfe zur Verteilung des Order Flows dienen – oder die Buy Side dabei unterstützen, einen besseren Broker oder eine bessere Bank zu finden.

Da die Daten archiviert werden, kann Equiduct zusätzlich ein unveränderliches konsolidiertes historisches Orderbuch für Level 1 und Level 2 Preise anbieten. Oder um es einfacher auszudrücken, Equiduct archiviert die genaue Order Situation an allen relevanten Märkten zu jedem Zeitpunkt.

LFA Wertpapiere und Datenerfassung

Der LFA bietet Analysen für alle Wertpapiere die die folgenden Auswahlkriterien erfüllen:

- Alle Wertpapiere, die in der CESR Datenbank der MiFID Werte erfasst sind UND die
- Fortlaufend an mindestens zwei Handelsplätzen gehandelt werden UND die
- Zur CCP Abwicklung entweder in SIS X-Clear, LCH.Clearnet Ltd und/oder LCH.Clearnet SA zugelassen sind UND die
- Bestandteil des FTSE100, FTSE250, FTSE350, AEX, BEL20, CAC40, DAX30, PSI, Euronext 100, Euronext 150, Stoxx50, DJ Stoxx 50 sind ODER die
- mit der von Equiduct festgelegten ausreichenden Häufigkeit gehandelt werden.

**Pre Trade
Fragmentierung –
Ermittlung des
besten Preises**

**Überprüfen Sie Ihre
Best Execution
Policy und steuern
Sie Ihren Order Flow**

Produktinformation

Im Juli 2010 wurden über 1200 Aktien in die Analyse einbezogen; es findet eine monatliche Überprüfung statt.

Die Equiduct Tick Datenbank erfasst alle Orderbuch (Level II) und Handelsdaten für alle LFA Werte, von bis zu sieben Handelsplätzen;

- London Stock Exchange
- Euronext (Paris, Amsterdam, Lisbon, Brussels)
- Deutsche Börse (Xetra)
- NASDAQ OMX Europe
- Chi-X
- BATS Trading Europe
- Turquoise (außer Dark Pool)

Das gesamte Orderbuch Level II Daten werden analysiert

Equiduct wird die Abdeckung nach Bedarf erweitern.

Methodik

LFA betrachtet einen virtuellen Orderfluss, der den beobachteten Geschäften aus den veröffentlichten Handelsinformationen der beobachteten Handelsplätze entspricht. Es werden lediglich Orderbuch Trades aus fortlaufendem Handel in der Analyse berücksichtigt; Auktionen oder Trades von „Dark Execution Services“ werden nicht berücksichtigt.

Unser Algorithmus vergleicht die tatsächlich gehandelten Preise aller Geschäfte mit den Preisen, die an anderen Handelsplätzen zu dem entsprechenden Zeitpunkt verfügbar waren. Die Analyse zieht für jedes Geschäft die Handelsgebühren des Handelsplatzes heran und vergleicht es mit dem konsolidierten Orderbuch, das außerdem alle Preise jeder Order beinhaltet (Preise und Handelsgebühren für jeden Handelsplatz).

Für die Analyse werden die Handelsgebühren, die auf den Webseiten der Börsen veröffentlicht werden, berücksichtigt. Sie werden jeweils zum Monatsbeginn überprüft und ggf. angepasst.

Vom besten Preis zum bestmöglichen Ergebnis
Die neue Methodik bezieht sowohl den gehandelten Preis ALS AUCH die Handelskosten mit ein

Gebühren Stand 1. Juli 2010:

Produktinformation

	Chi-X	Turquoise	BATS Europe	Nasdaq OMX Europe	LSE	Xetra	Euronext
Gebühren in Bps	0,3	0,28	0,2 für UK Aktien 0,3 für alle anderen Aktien	0,15 für an NYSE Euronext gehandelte Aktien 0,30 für Aktien, die an anderen Märkten gelistet sind	0,43 ¹	0,48	1,20
Cap							1,25 €
Floor					0,10 £	0,60 €	

Jedes Geschäft wird von Equiduct individuell betrachtet. Da Equiduct jeden Trade bis in den Millisekunden Bereich erfassen kann, ist es möglich zu jedem Zeitpunkt jedes Geschäft mit dem konsolidierten Orderbuch zu vergleichen und so zu bestimmen, ob es sich um eine Kauf- oder Verkauforder handelt.

Danach vergleichen wir den tatsächlich gehandelten Preis mit dem konsolidierten Buch zu dem genauen Zeitpunkt bevor das Geschäft stattfand. Der tatsächlich gehandelte Preis wird mit dem VWAP für das Ordervolumen an allen Plätzen, an denen der Wert gehandelt wird, verglichen. Es wird angenommen, dass eine Order einen besseren Preis verfehlt hat wenn;

- Im Fall einer Kauforder der VWAP, der am konsolidierten Markt erhältlich ist, zweifellos niedriger als der tatsächlich gehandelte Preis ist.
- Im Fall einer Verkauforder, der am konsolidierten Markt erhältliche VWAP zweifellos höher als der tatsächlich gehandelte Preis ist.

Wo eine Order einen besseren Preis an anderen Handelsplätzen hätte erzielen können, berechnet der LFA die optimale Orderaufteilung über diese Plätze und priorisiert dabei die Handelsplätze nach Preis, Volumen und Handelsgebühren. Das Order Volumen wird den Handelsplätze zugeteilt, die den besten Preis und die günstigsten Handelsgebühren bieten.

LFA
Berechnet die optimale Order Aufteilung

¹ Die Gebühren für die LSE wurden auf Grundlage eines Mittelwertes von 4 Mrd. GBP Ausführungen pro Jahr berechnet (mittlere und große Broker).

Produktinformation

Der Betrag der Preisverbesserung wird aus der Differenz zwischen dem VWAP des tatsächlich gehandelten Nettopreises und dem Netto VWAP des konsolidierten Orderbuchs errechnet.

Die sich aus der Berechnung ergebende Preisverbesserung verdeutlicht die tatsächliche Preisverbesserung gegenüber dem gehandelten Preis für den Anleger UND die Kostenersparnis für den Broker.

Die theoretischen Orderumverteilungen der einzelnen Trades werden dann nach Wertpapier, Indexzugehörigkeit und Handelsplatz kumuliert und liefern so eine detaillierte Analyse, wie Liquidität in einem Bestpreis Modell hätte ausgeführt werden können.

Voraussetzungen

Der LFA betrachtet lediglich den Ausführungspreis und die Handelsgebühren mit Hinblick auf die Überlegung, ob eine Order an einen anderen Handelsplatz hätte geleitet werden sollen. In der Praxis werden Marktteilnehmer vermutlich eine Reihe anderer Faktoren wie z.B. Liquidität, die Wahrscheinlichkeit der Ausführung sowie den Zugang zu Clearing und Settlement Einrichtungen zusätzlich in die Bewertung mit einbeziehen.

Der LFA berücksichtigt lediglich sichtbare Daten bei der Erstellung des konsolidierten Orderbuchs. Iceberg Order oder Dark Order, die in den betrachteten Orderbüchern vorhanden sein mögen, können nicht in die Analyse mit einbezogen werden. Desweiteren wird der Zeitstempel von Orderbuch (Level II) Daten als die Zeit des Datenempfangs festgelegt, was zu Zeitverschiebungen führen kann.

Einige Wertpapiere werden an verschiedenen Handelsplätzen in unterschiedlichen Währungen gehandelt. Jedes Geschäft wird mit dem Orderbuch in der Währung in der es gehandelt wurde verglichen, aber zum Zwecke der Konsolidierung konvertiert die LFA Analyse alle Preise und Beträge in Euro. Dazu wird ein täglicher Wechselkurs genutzt, der um ca. 16:30 Uhr englischer Zeit für denselben Handelstag festgelegt wird.

Produktinformation

ANMERKUNGEN FÜR REDAKTEURE

Über Equiduct

Equiduct bietet eine schnelle und kosteneffiziente All-in-One Lösung für den Handel. Ein hochentwickeltes Marktmodell ermöglicht es Finanzdienstleistern, ihren Kunden Order für Order Best Execution zu bieten – auf denkbar einfachste Weise. Mit den einzigartigen Produktmodulen VBBO, PartnerEx und HybridBook lassen sich alle offenen Fragen hinsichtlich MiFID-konformen Handelns auf einmal beantworten. Derweil bleiben die Kosten aufgrund eines flexiblen Clearing und Settlement Ansatzes vorhersehbar und gering.

Die von Equiduct Systems entwickelte und unterstützte High Performance IT Lösung, eine der innovativsten am Markt, bietet wegweisende Geschwindigkeit und Effizienz. Im Vergleich mit etablierten Börsen und neuen MTFs ist Equiduct Trading in vielen Bereichen einen Schritt voraus. Equiduct ist ein organisierter Markt und hebt sich damit klar von den verschiedenen Multilateral Trading Facilities (MTFs) ab, die im Zuge von MiFID entstanden sind.

www.equiduct.de